



Sammlung Theaterzettel

Das Rotkäppchen

Boieldieu, François Adrien

1822-09-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 1. September, 1822.

Das Rothkäppchen.

Zauberoper in drei Abtheilungen, nach dem Französischen des Theaulon. Musik von Boieldieu.

Baron Rodolphe de St. Lieu	Herr Wiseneder
Kosallieb, Rothkäppchen genannt	Mlle. Kinkel
Graf Roger, unter dem Namen Alain	Herr Benesch
Meister Job, Metzger eines Dorfes	Herr Obermayer
Kannette, dessen Verlobte	Mlle. Ringelmann
Bertha, eine Bäuerin	Mad. Grua
Ein Eremit	Herr Grua d. ä.
Edmond, Stallmeister des Grafen Roger	Herr Richter
Holzbauer)	Herr Struve
.	Herr Würzbach
Gefolge des Grafen Roger. Gefolge des Baron Rodolphe.	
Chor von Bauern und Bäuerinnen. Genien. Holzbauer.	

Die Scene spielt in Vivarais im 11ten Jahrhundert.

Der Anfang ist um sechs Uhr, das Ende nach halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Reserve-Loge	1 fl. 18 fr.
Parterre	36 fr.
Loge des vierten Ranges	24 fr.
Gallerie	18 fr.
Seitenbänke daselbst	12 fr.

Dienstag, den 3. September:

Julius von Tarent. Trauerspiel von Leisewitz.

Da mit Ende des Monats September die Logenkontrakte sich endigen, so werden die sämtlichen verehrten Logeninhaber andurch ersucht, sich längstens bis zum 15. September d. J. gefälligst zu erklären, ob sie ihre Logen für das künftige Jahr zu behalten gesonnen sind. Wer bis zu dem genannten Tage keine Erklärung abgegeben hat, wird angesehen, seine Loge auf ein weiteres Jahr behalten zu wollen. Mannheim, d. 27. August, 1822.